



Vorlage Nr.: 2016/017

13.01.2016

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Kreisausschuss	Kreisdirektor	15.02.2016	3
Kreistag	Kreisdirektor	22.02.2016	3

Feststellung des Gesamtabchlusses 2010 und Entlastung des Landrats

Beschlussvorschlag

1. Der vom Rechnungsprüfungsausschuss bestätigte Gesamtabschluss des Kreises Recklinghausen zum 31.12.2010 wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 537.543.832,66 €, einem Eigenkapital in Höhe von 6.821.728,56€ sowie einem Jahresüberschuss in der Ergebnisrechnung in Höhe von 62.659.585,20 € festgestellt.
2. Dem Landrat wird für den Gesamtabchluss 2010 gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. mit § 116 Abs. 1 Satz 4 und § 96 Abs. 1 Satz 4 GO NRW Entlastung erteilt.

Darstellung des Sachverhaltes:

Der Gesamtabchluss hat auf der Grundlage des NKF-Einführungsgesetzes NRW erstmalig zum 31.12.2010 zu erfolgen. Der Entwurf des Gesamtabchlusses 2010 wurde vom Kämmerer am 18.11.2015 aufgestellt und mit gleichem Datum vom Landrat bestätigt. In der Sitzung des Kreistages am 23.11.2015 hat die Verwaltung den Entwurf des Gesamtabchlusses 2010 eingebracht. Der Kreistag hat den Entwurf zur Kenntnis genommen und gemäß § 116 Abs. 6 GO NRW zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) verwiesen. Dieser hatte bereits in seiner Sitzung am 25.04.2013 der Beauftragung eines Dritten durch die Rechnungsprüfung für die Prüfung des Gesamtabchlusses 2010 des Kreises Recklinghausen zugestimmt.

Die Rechnungsprüfung hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH mit der Prüfung beauftragt, die ihre Prüfungshandlungen zum Jahresende 2015 vorgenommen hat.

Sülberkrüb
Landrat

Butz
Kreisdirektor

Die Rechnungsprüfung konnte daran anschließend den geprüften Gesamtabschluss 2010 dem RPA zur Beschlussfassung am 28.01.2016 zuleiten.

Die Gesamtbilanz des Kreises Recklinghausen zum 31.12.2010 schließt mit einer Bilanzsumme in Höhe von 537.543.832,66 € ab. In der Gesamtergebnisrechnung 2010 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 62.659.585,20 € ausgewiesen. Gegenüber dem am 23.11.2015 in den Kreistag eingebrachten Entwurf des Gesamtabchlusses 2010 ergeben sich zahlenmäßig damit keine Abweichungen.

Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben hat der RPA das Ergebnis der Prüfung zu beraten und anschließend das Ergebnis seiner Beratungen in einem Bestätigungsvermerk zusammen zu fassen. Dem RPA ist in seiner Sitzung am 28.01.2016 der Prüfungsbericht sowie der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner vom 09.12.2015 auf Grundlage des. § 53 Abs. 1 KrO NRW i.V. m. § 116 Abs. 6 Ziff. 4 GO NRW vorgelegt. Der RPA hat den Bericht zu seinem eigenen Schlussbericht erklärt. Anschließend hat der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk unterzeichnet.

§ 116 GO NRW sieht vor, dass § 96 GO NRW (Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung) auch in Bezug auf den Gesamtabschluss entsprechend anzuwenden ist. Hiernach hätte der Kreistag über eine Verwendung des Gesamtergebnisses zu beschließen. Beschlüsse über die Verwendung der (Einzel)Ergebnisse 2010 sind allerdings bereits auf Basis des Abschlusses des Kreises durch den Kreistag und der in den Gesamtabchluss einbezogenen Vestischen Straßenbahnen GmbH durch die Gesellschafterversammlung getroffen worden. Daher wäre eine erneute Entscheidung im Rahmen des Gesamtabchlusses weder sinnvoll noch möglich.

Es wird empfohlen, dem Landrat für den Gesamtabchluss 2010 die Entlastung zu erteilen.

Entsprechend der Verteilung der Jahresabschlussunterlagen wird für die anstehenden Sitzungen den im Kreistag vertretenen Fraktionen jeweils eine Ausfertigung des Gesamtjahresabschlusses 2010 in Papierform vorgelegt. Darüber hinaus wird jedem Mitglied des Kreistages ein Datenträger mit den Gesamtdaten zur Verfügung gestellt.

Der vom Kreistag festgestellte Gesamtabchluss 2010 ist anschließend der Aufsichtsbehörde anzuzeigen. Der Gesamtabchluss ist darüber hinaus öffentlich bekannt zu machen und danach bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.